

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **134 (2008)**

Heft 22: **Architektur hören**

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Ville de Monthey – nouvelle caserne régionale pour le service du feu

Concours de projets d'architecture à un degré, en procédure ouverte

Organisateur:

Ville de Monthey, Place de l'Hôtel de Ville, 1870 Monthey

Secrétariat du concours:

Tardin & Pittet architectes
Avenue du Temple 55
1012 Lausanne
e-mail: concours@noca.ch

Type de procédure:

Ouverte, en conformité avec les articles 3.1.b, 3.3 et 6.1 du règlement SIA 142 édition 1998, ainsi que selon les dispositions de la législation des marchés publics.

Conditions de participation:

Le concours est ouvert aux groupes formés d'un architecte et d'un ingénieur civil. Les conditions de participation sont décrites de façon détaillée dans le programme du concours.

Objet du marché:

Attribution des mandats d'architecte et d'ingénieur civil.

Programme du concours:

Le programme du concours peut être consulté sur le site internet www.noca.ch à partir du vendredi 16 mai 2008.

Délai:

Délai de remise des projets: 24 octobre 2008

Jury:

Présidente: Mme Ariane Widmer Pham, architecte EPFL-SIA, urbaniste FSU, Lausanne

Membres professionnels:

Bernard Delefortrie, architecte REG(A)-SIA-FAS, Neuchâtel
Charles Pictet, architecte EAUG-SIA-FAS, Genève
Rudolf Rast, architecte ETHZ-SIA, urbaniste FSU, Berne
Olivier Galletti, architecte cantonal, Sion
Pierino Lestuzzi, ingénieur civil, EPFL ENAC IS IMAC

Membres non professionnels:

Christian Fessard, conseiller municipal en charge de la Sécurité civile, Monthey
Francine Cutruzzola, conseillère municipale, Monthey
Daniel Cornut, conseiller municipal, Monthey
Gérard Zufferey, chef protection site CIMO, Monthey

Suppléants professionnels:

David Vigolo, architecte de Ville, Monthey
Blaise Tardin, architecte EPFL-SIA-FAS, Lausanne

Suppléants non professionnels:

Marie-Claude Ecoeur, cheffe de la Sécurité civile, commandant du feu, Monthey
Eric Widmer, conseiller municipal, Monthey
Daniel Comte, chef des Travaux Publics et de l'environnement, Monthey
Jacques Biard, commandant du feu, CIMO SA, Monthey

Planche de prix:

Le coût global de l'opération (CFC 1 à 9) est estimé à CHF 25 000 000.– TTC.
Le Jury dispose d'une somme globale de CHF 160 000.– HT pour attribuer environ 4 à 8 prix et des mentions éventuelles dans les limites fixées par l'art. 17.3 du règlement SIA 142.

Inscription:

L'inscription doit se faire par écrit à l'adresse du secrétariat du concours, à partir du 16 mai 2008, avec mention d'une adresse électronique valide, preuve du respect des conditions de participation et preuve du paiement de la finance d'inscription de CHF 300.–.



Projektwettbewerb im selektiven Verfahren Zürich, Areal Letzibach – Teilareal C

Ausschreibende Stelle / Auftraggeberin

Auftraggeberin ist die SBB, vertreten durch den Geschäftsbereich SBB Immobilien, Development Zürich.

Gegenstand der Ausschreibung

Das SBB-Areal Letzibach befindet sich östlich des Bahnhofs Zürich Altstetten und erstreckt sich auf einer Länge von 500m und einer Breite von 70m zwischen Gleisraum und Hohlstrasse. Das Grundstück ist gemäss Bau- und Zonenordnung der Stadt Zürich als Zonen Z6 und Z7 zoniert. Mit Ausnahme des SBB-Dienstgebäudes 'Letzibach' befinden sich hauptsächlich Fahrnisbauten, Lager- und Parkplätze auf dem Areal, womit das Grundstück stark unternutzt ist. Ziel der SBB ist es, das Areal einer städtebaulich zeitgemässen, wirtschaftlichen und heutigen Anforderungen entsprechenden Bau- und Nutzungsstruktur zuzuführen. Dazu wurde in den letzten zwei Jahren zusammen mit der Stadt Zürich die notwendigen Abstimmungen und Vorgaben für ein Auswahlverfahren erarbeitet. Auf dem Teilareal C mit rund 10'000 m² Fläche soll als Erstes ein auf die Besonderheiten des Standortes eingehendes Projekt, bestehend aus einem oder mehreren Gebäuden für Wohnen, Bildung / Dienstleistung und Gastronomie / Detailhandel realisiert werden. Der Bezug ist auf Mitte 2013 geplant.

Art des Verfahrens

Zur Entwicklung des Teilareals C wird ein Projektwettbewerb im selektiven Verfahren durchgeführt. In der ersten Stufe des Verfahrens (Präqualifikation) werden rund 10 Architekturbüros als federführende Teammitglieder (Generalplaner) für die Teilnahme an einem einstufigen, anonymen Projektwettbewerb selektioniert. Die Vervollständigung der Generalplanerteams mit den notwendigen Fachplanern (Subplaner) erfolgt im Rahmen des Projektwettbewerbes. Das Vorhaben erfolgt in Konkurrenz zu Dritten und beinhaltet keine Tätigkeiten im Sinne von Art. 2a Abs. 2 der Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen. Es untersteht somit nicht den Vorschriften des öffentlichen Beschaffungsrechts (VoeB, Art. 2 Abs. 3 lit. a in Verbindung mit Art. 2a Abs. 2).

Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme am Präqualifikationsverfahren steht allen Architekturbüros offen, die eine für dieses Projekt notwendige Erfahrung darlegen können. Für den Projektwettbewerb sind zudem zwingend Fachexperten aus den Bereichen Landschaftsarchitektur, Verkehrsplanung, Bauökonomie, Bauingenieurwesen und Gebäudetechnik beizuziehen.

Termine

Eingabe Unterlagen Präqualifikation: bis 20. Juni 2008

Start Projektwettbewerb: 15. August 2008

Eingabe Unterlagen Projektwettbewerb: 21. November 2008

Verfahrenssprache

Deutsch

Beurteilungskriterien Präqualifikation

Erfahrung / Leistungsfähigkeit des Architekturbüros, Qualität der Referenzobjekte

Ausschreibungsunterlagen

Die Unterlagen für die Präqualifikation können ab dem 26.

Mai 2008 online auf folgender Website bezogen werden:

http://mct.sbb.ch/mct/immobilien/immobilien_projekte.htm

Bodenebene Duschfläche

Schmidlin FLOOR



**EMPA
GEPRÜFT**
SIA 181
Schallschutznorm

0% Höhe 100% Design

Schmidlin

Stahlbadewannen

swissmade 

www.schmidlin.ch



Darf es
auch einmal
ein schönes
Tor sein,
zum Beispiel
ein Goldenes...

Neubau Airporthotel Basel

swissdoor.ch by wälby seit 1848

SELBST GEMACHT

Mit BBase hat alles
Ihre persönliche Handschrift.

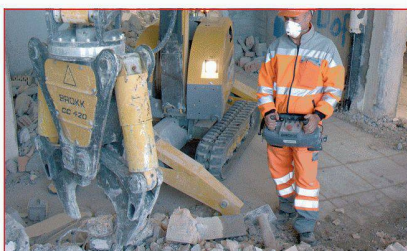
B:Base



www.bbase.ch
Telefon 044 948 12 14

B:Base

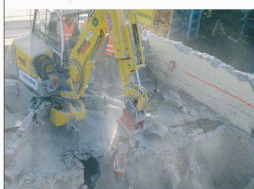
SPEZTEC
Spezialtechnik für den Bau



Ihr Partner für spezialisierte Bauleistungen

- Spezialisierte Ausbrüche und Ausräumungen bei Umbau- und Sanierungsarbeiten von Gebäuden und Anlagen
- Spezialisierte Innenausbrüche von Altlasten und deren fachgerechte Entsorgung
- Beratung und Projektierung von Ausbrüchen und Ausräumungen mit entsprechenden Sanierungsvorschlägen
- Ausbrüche und Entsorgung von spezifischen Brandobjekten mit Sanierungsvorschlägen

Speztec AG
Spezialtechnik für den Bau
Balatrain 1
7304 Maienfeld/GR
Telefon 081 300 45 76
Telefax 081 300 45 71
info@speztec.ch
www.speztec.ch



www.speztec.ch

Standorte:
Sevelen/SG • Wil/SG • Rickenbach/TG • Küsnacht/ZH